

# Videüberwachung

Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 1, 2 DS-GVO

## 1. Verantwortlicher & Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher ist:

ADVERTIDO Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG

Industriestraße 30

25813 Husum

Telefon: 0 48 41 - 7 79 62 -0

Telefax: 0 48 41 - 7 79 62 -22

E-Mail: mail@advertido.de

Datenschutzbeauftragter ist:

Niklas Friedrichsen

Der Datenschutzbeauftragte der Kanzlei ist unter der vorstehenden Kanzleiinschrift und unter datenschutz@advertido.de erreichbar.

## 2. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Die Videoüberwachung erfolgt zu Ihrem Schutz, in erster Linie zur Verhinderung von Straftaten und zur Wahrnehmung des Hausrechts. Ggf. zur Unterstützung bei der Nachverfolgung begangener Straftaten durch Strafverfolgungsbehörden. Die Rechtsgrundlage der Videoüberwachung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DS-GVO.

## 3. Angabe des berechtigten Interesses

Schutz von Leben, Gesundheit und Freiheit aller Personen, die sich im videoüberwachten Bereich aufhalten, durch Verhinderung von Straftaten sowie Wahrnehmung des Hausrechts und ggf. Unterstützung der Strafverfolgungsbehörden bei der Nachverfolgung von Straftaten.

## 4. Dauer der Speicherung

Die Daten der Videoüberwachung werden grundsätzlich nicht gespeichert. Es handelt sich um einen Livestream.

## 5. Empfänger der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur zuständige Mitarbeiter Zugriff auf die Videoüberwachungsdaten. Eine Weitergabe an andere Unternehmen oder Personen erfolgt grundsätzlich nicht. In Einzelfällen kann es bei der Nachverfolgung begangener Straftaten vorkommen, dass Daten an Strafverfolgungsbehörden weitergegeben werden.

## 6. Datenübermittlung an Drittländer bzw. internationale Organisationen

Eine Übermittlung der Videoüberwachungsdaten an Drittländer oder internationale Organisationen findet nicht statt.

## **7. Recht auf Auskunft und Beschwerde**

Sie haben

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO,
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO,
- das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DS-GVO sowie
- das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG).